

# Ideenbörse 2. Klasse - Austausch von Fragen und Ideen

**Beitrag von „nani“ vom 4. August 2008 11:23**

Hallo liebe Kollegen,

im bald beginnenden Schuljahr werde ich erstmals in einer zweiten Klasse Mathematik (fachfremd) unterrichten. Ich habe eben das Lehrwerk angesehen (Denken und Rechnen 2) und bin ziemlich überrascht von der Menge an Aufgaben, die die Schüler im zweiten Schuljahr erwartet. Schon in der dritten Schulwoche soll es mit der Erweiterung des Zahlraumes bis 100 losgehen, dann folgt das Einmaleins, und ich muss erstmal noch den ZR bis 20 bei einigen Schülern festigen...

Eine Frage stellt sich mir beim Betrachten der ersten Buchseiten sofort: in das Buch darf ja nicht geschrieben werden (zumindest dann nicht, wenn man es sich von der Schule ausgeliehen hat, das haben bei mir fast alle). Wie macht ihr das, schreiben die Zweitklässler bei Euch ALLE Aufgaben ab? Das sind ja wirklich große Mengen, die richtig erdrückend wirken können. Oder habt ihr dafür eine andere Lösung gefunden (nur teilweise [abschreiben](#), nur mündlich rechnen, ...???)? Ich vermute, dass meine Schüler ganz schnell die Lust am Rechnen verlieren, wenn sie mehr als einmal so viele Aufgaben [abschreiben](#) müssten (das Rechnen, um das es ja geht, geht ja viel schneller als das [Abschreiben](#)).

Ich würde mich sehr über einen Austausch mit anderen KollegInnen freuen!

Auf Antworten auf meine Fragen aus dem Ausgangspost freue ich mich noch immer! 😊

Danke und Gruß

Zitat

*Original von nani*

1) Mich interessiert, ob jemand von Euch eine gute Deutsch-Kartei für die zweite Klasse kennt. Ich habe im Unterricht immer mal wieder offene Phasen und würde die gerne nutzen, um den Kindern u.a. Karteiarbeit zu ermöglichen. Habt ihr dazu Tipps?

2) im Fach Deutsch geht es nun ja mit dem "Rechtschreibunterricht" los. Mich würde interessieren, wie ihr es schafft, den Kindern mit Freude an Rechtschreibung heranzuführen.

Ich habe schon überlegt, da mit einer "Lernbox" oder so (gibts von AOL etc.) zu arbeiten, aber die stehen nun nicht auf meiner Liste und ich möchte dafür ungern die Klassenkasse bemühen. Andererseits *muss* man ja irgendwas anschaffen oder sich

überlegen, um "Lernwörter" zu festigen. Ich habe folgenden Link gefunden, den ich ganz interessant finde:

<http://www.eduhi.at/dl/PDF-Dokument.pdf>

Da geht es u.a. um die Unterteilung von Christine Mann, die Wörter in MITSPRECHWÖRTER / LERNWÖRTER bzw. MERKWÖRTER / NACHDENKWÖRTER unterteilt. Ich frage mich aber nach wie vor, wie man da vorgehen kann? Hat jemand von Euch damit Erfahrung?